

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1867

Dienstag, 10. Oktober 1978

Blatt 2514

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Donauinsel: Die Bäume werden immer mehr
(rosa)

Lokal: Im Rathaus Ausstellung über Margareten
(orange) Flüssiger Verkehr auf den Donaubrücken
Für viele Schulen: 1. bis 6. November schulfrei

Nur über FS: 9.10. Linzer Straße stadteinwärts gesperrt
10.10. 100 Jahre Schrammelmusik

L o k a l :

=====

ausstellung im rathaus:

margareten - von der vorstadt zum bezirk

1 wien, 10.10. (rk) ''von der vorstadt zum bezirk, dargestellt am beispiel von margareten'' heisst eine sonderausstellung des wiener stadt- und landesarchivs, die derzeit im wiener rathaus zu sehen ist. die von dr. wolfgang m a y e r zusammengestellte ausstellung vermittelt anhand von zahlreichen originalplaenen, fotos, handschriften, aktenstuecken, drucken und publikationen einen ueberblick ueber die entwicklung von der einstigen vorstadt zum heutigen wiener bezirk. die ausstellung im wiener rathaus, stiege 6, 1. stock, auf dem gang vor den raeumlichkeiten des stadtarchivs, ist bis ende dezember montag bis freitag (feiertage ausgenommen) von 8 bis 18 uhr geoeffnet. (am)

0835

k o m m u n a l :

=====

donauinsel: die baeume werden immer mehr

4 wien, 10.10. (rk) die aufforstungsarbeiten auf der donauinsel gehen weiter: im norden der insel, beim einlaufbauwerk langenzersdorf, wurden bereits im vergangenen jahr rund zwanzig hektar bepflanzt. weitere zwanzig hektar aufforstungsflaechen kommen jetzt im oktober dazu: das staedtische forstamt wird in den naechsten wochen 83.000 baeume und straeucher in diesem teil der insel setzen.

gepflanzt werden dabei laubgehoeelze, wie sie in eine pannonische flusslandschaft passen - dazu gehoeren eichen, linden, ahorn, eschen, liguster, hartriegel, weissdorn und sanddorn. in den feuchten mulden auf der donauinsel werden pappeln und weiden zu finden sein.

die baeume und straeucher selbst werden maschinell, mit einem pflanzpflug, versetzt. damit koennen taeglich bis zu 5.000 laubgehoeelze gepflanzt werden.

auch im suedteil der donauinsel, bei der steinspornbruecke, der bereits ein beliebtes erholungsgebiet geworden ist, werden heuer noch bepflanzungsarbeiten durchgefuehrt. dabei soll vor allem der alte baumbestand mit den neuaufforstungen verbunden werden.

ein attraktives erholungsgebiet wird aber auch der nordteil der donauinsel sein: entsprechend den empfehlungen der jury donaubereich soll er grosse erholungsflaechen mit natuerlichen waeldern und wiesen bieten. badebuchten, wanderwege und sitzplaetze gehoeren ebenfalls zu den erholungseinrichtungen im norden der donauinsel. (hs)

L o k a l :

=====

fluessiger verkehr auf den donaubruecken

5 wien, 10.10. (rk) nach anfaenglichem zoegern setzte am wochenende ein richtiger ansturm der autofahrer auf die neue floridsdorfer bruecke ein. wie die verkehrsleitzentrale berichtet, war das verkehrsaufkommen so stark, dass es am freitag auf den brueckenkoepfen zu leichten stauungen kam. zahlreiche autofahrer schienen allerdings aus neugierde gekommen zu sein, denn es wurde beobachtet, dass viele verkehrsteilnehmer betont langsam ueber die neue bruecke fuhren und mitunter ploetzlich abbremsten, um die baustelle der neuen donau zu besichtigen.

in der zwischenzeit hat sich der verkehr eingependelt und gleichmaessig auf die donaubruecken verteilt. besonders die nordbruecke wird spuerbar entlastet.

ab 17. oktober werden die autofahrer auch vom hubertusdamm nach links auf die floridsdorfer bruecke einbiegen koennen. (ba)

L o k a l :

=====

fuer viele schulen: 1. bis 6. november schulfrei

6 wien, 10.10. (rk) da viele eltern anfragen ueber die schulfreien tage in der zeit vom 1. november (allerheiligen) bis 5. november (volksabstimmung) stellen, teilt der stadtschulrat fuer wien mit:

o mittwoch, 1. und donnerstag, 2. november (allerheiligen und allerseelen) sind auf grund der geltenden schulgesetzlichen bestimmungen fuer die schueler aller schulen schulfrei. am sonntag, dem 5. november findet die volksabstimmung statt.

o zur einrichtung der abstimmungslokale sind freitag, 3. november, nachmittags und samstag, 4. november, erforderlich. am montag, 6. november, muessen die abstimmungslokale gereinigt und fuer den unterricht wieder hergerichtet werden. da an oeffentlichen pflichtschulen fast alle klassenraeume benoetigt werden, ist fuer die schueler der oeffentlichen volks-, haupt- und sonderschulen sowie der polytechnischen lehrgaenge freitag, 3. november,

samstag, 4. november, und montag 6. november, in wien schulfrei.

o fuer die schueler aller uebrigen schulen erfolgt eine schulfreierklaerung nur, wenn an diesen schulen abstimmungslokale eingerichtet werden, und zwar samstag, 4. november, und montag, 6. november. sonst findet an diesen schulen der normale unterricht statt.

stimmkarten besorgen

aufgrund dieser vom stadtschulrat getroffenen regelung ist anzunehmen, dass viele familien die schulfreien tage zu einem kurzurlaub benuetzen werden. in diesem zusammenhang macht der amtsfuehrende stadtrat fuer inneres und buergerservice peter s c h i e d e r darauf aufmerksam, dass am volksabstimmungstag, sonntag, dem 5. november, in ganz oesterreich mit stimmkarte gewaehlt werden kann. wer also an diesem abstimmungssonntag nicht in wien ist, kann ab sofort bis spaetestens 2. november beim zustaendigen magistratischen bezirksamt die ausstellung einer stimmkarte beantragen. (red)